



Corona bremst Karneval und Theater in Ehrang aus

Bis vor ein paar Wochen hat der Theater- und Karnevalsverein „Blau-Weiß“ 09 Ehrang e.V. noch gehofft, eine Möglichkeit zu finden, die Session 2020/2021 sowie die bereits angekündigte verschobene Theaterspielzeit von Oktober 2020 auf April 2021, wenn auch eingeschränkt, durchführen zu können.

Trier-Ehrang, 30. Oktober 2020. In vielen Gesprächen hat sich der Vereinsvorstand Gedanken zur aktuellen Situation gemacht. „Wir haben uns eingehend mit der Frage, ob und wie die Karnevalssession 2020/2021 unter den bestehenden Bedingungen überhaupt stattfinden kann, beschäftigt“, erläutert Jürgen Haubrich, 1. Vorsitzender des Vereins. Die Entwicklungen der letzten Monate und Tage haben deutlich gezeigt, dass alles offen ist. Daher stellte man sich die Frage, ob die „Ehriker Foasenicht“ nur annähernd so gefeiert werden kann, wie sie gelebt wird. Tanzen, singen, schunkeln mit Mund-Nasen-Schutz ist einfach nicht vorstellbar.

Nach intensiver Diskussion und Abwägung aller Argumente haben sich die Vorstandsmitglieder dazu entschieden keine Kompromisse oder gar Risiken für Mitglieder und Gäste einzugehen und beschlossen, dass alle karnevalistischen Veranstaltungen in der Session 2020/2021 abgesagt werden.

Selbst die für den 11. November vormittags geplante und unverfängliche Fußwanderung nach Lorich, wo im Landgasthaus Lenerz pünktlich um 11:11 Uhr auf die Eröffnung der Session angestoßen werden sollte, kann nach den neuesten Corona-Beschränkungen nun nicht stattfinden.

Auch die ursprünglich von Oktober 2020 auf April 2021 verschobene Theaterspielzeit wird wieder vorausschauend abgesagt. „Für die Spielzeit im April müssten unsere Proben bereits im November beginnen“, so Maria Löw, die im vergangenen Jahr als neue Theaterleiterin auf Gertrud Haas folgte. „Proben auf Abstand und mit Mundschutz, hinzukommend die Ungewissheit, wie die Verordnungen im Frühjahr 2021 aussehen werden – all das hat uns zu der Entscheidung geführt, die Theaterspielzeit 2020 ersatzlos zu streichen und zu hoffen, dass wir im Sommer 2021 mit den Proben für die reguläre Spielzeit im Oktober starten können“, so Maria Löw weiter.

Alternative Formate sind gefragt

Stattdessen macht sich ein fünfköpfiges Gremium aus Vorstandsmitgliedern zum jetzigen Zeitpunkt ausführliche Gedanken über alternative Formate, bei denen Hygiene- und Abstandsregeln umsetzbar sind. „Uns ist es das wichtigste Anliegen unsere Mitglieder und Gäste zu schützen, gleichwohl aber auch bedeutend, Corona-konforme Alternativen anzubieten, die das soziale Miteinander fördern und die Aktiven „bei der Stange“ halten“, betont der 2. Vorsitzende Dennis Labarbe. Hierzu haben sich die Verantwortlichen in den vergangenen Wochen regelmäßig zu Vorstandssitzungen getroffen, um entsprechende Ideen zu sammeln. Sobald passende Alternativen gefunden sind, wird der Verein in den regionalen Printmedien, auf seiner Webseite www.blau-weiss-ehrang.de und in seinen sozialen Netzwerken informieren.



Über den Theater- und Karnevalsverein „Blau-Weiß“ 09 Ehrang e.V.

Der Theater- und Karnevalsverein „Blau Weiß“ 09 Ehrang e.V. wurde 1909 ins Leben gerufen und feiert im Jahr 2020 111-jähriges Vereinsbestehen. Als eine der größten Karnevalsvereine in Trier zählt der Theater- und Karnevalsverein „Blau-Weiß“ 09 Ehrang e.V. über 560 Mitglieder. Durch die alljährlich gelungenen Kostümsitzungen sowie Theatervorstellungen sind alle Veranstaltungen spätestens kurz vor Beginn komplett ausverkauft. Der Theater- und Karnevalsverein „Blau Weiß“ 09 Ehrang e.V. ist jederzeit unter www.blau-weiss-ehrang.de sowie in den sozialen Netzwerken wie facebook, twitter, Instagram, YouTube und Flickr online erreichbar.



Bildunterschrift: Setzt in der Session 2020/2021 sämtliche Karnevalsveranstaltungen aus: Der Theater- und Karnevalsverein „Blau-Weiß“ 09 Ehrang. Foto: Verein

■ ■ Pressekontakt

Dennis Labarbe
2. Vorsitzender / PR- & Marketingleiter
Tel. 0651-46823846
E-Mail: presse@blau-weiss-ehrang.de